

# FEDERATED SHORT-TERM U.S. GOVERNMENT SECURITIES FUND

Institutional Services - Dividend Series  
Federated International Funds plc

## Vereinfachter Prospekt

1. Juli 2011

Der vorliegende Vereinfachte Prospekt enthält wesentliche Informationen über Federated International Funds plc (die „Gesellschaft“), einen Umbrella-Fonds mit Einzelhaftung der Teilfonds, der nach irischem Recht als offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital gegründet wurde.

Die Gesellschaft wird von der Zentralbank gemäß den irischen Ausführungsverordnungen von 2011 zur Richtlinie der Europäischen Gemeinschaften (Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) beaufsichtigt. Die Gesellschaft wurde am 31. Dezember 1990 unter der Registernummer 168193 gegründet und am 18. Januar 1991 von der Zentralbank zugelassen.

Die Gesellschaft verfügt derzeit über neun Fonds (jeweils ein „Teilfonds“), die nachstehend mit einer Übersicht zu den für jeden Teilfonds verfügbaren Anteilserien aufgeführt sind. Die Gesellschaft kann von Zeit zu Zeit weitere Teilfonds und Anteilserien einrichten.

Teilfonds	Datum der Zulassung durch die Zentralbank
<i>Federated High Income Advantage Fund</i>	
U.S. Dollar Shares - Institutional Service Series	20. September 1993
Euro Shares - Institutional Series	24. März 2005
<i>Federated Short-Term Euro Fund</i>	
Institutional Service Series	29. Oktober 1999
Institutional Series	29. Oktober 1999
Accumulating Shares - Institutional Service Series	9. Juni 2003
Accumulating Shares - Institutional Series	10. Dezember 2002
<i>Federated Short-Term U.S. Government Securities Fund</i>	
Institutional Services - Dividend Series	4. Juni 1991
Institutional Series	20. Dezember 2002
Investment - Dividend Series	4. Juni 1991
Investment - Growth Series	7. Januar 1992
<i>Federated Short-Term U.S. Prime Fund</i>	
Institutional Service Series	20. Dezember 1993
Institutional Series	12. Februar 1998
Investment - Dividend Series	4. Februar 2005
Institutional Services - Dividend Series	4. Februar 2005
Accumulating Shares - Institutional Series	22. Februar 2007
<i>Federated Short-Term U.S. Treasury Securities Fund</i>	
Institutional Series	20. Dezember 2002
Institutional Service Series	14. April 1992
<i>Federated Short-Term Sterling Liquidity Fund</i>	
Institutional Series	1. Juli 2011
Institutional Services - Dividend Series	1. Juli 2011
<i>Federated U.S. Bond Fund</i>	
Euro Shares - Institutional Series	22. Dezember 2004
<i>Federated Strategic Value Equity Fund</i>	
Class A (dis) Shares - USD	22. Februar 2007
Class C (dis) Shares - USD	22. Februar 2007
<i>Federated MDT All Cap U.S. Stock Fund</i>	
Class A (dis) Shares - USD	5. Juni 2009

Für jede Anteilklasse wird ein separater vereinfachter Prospekt herausgegeben. Dieser Vereinfachte Prospekt bezieht sich nur auf die Institutional Services - Dividend Series (nachfolgend die „**Anteilserie**“) des Federated Short-Term U.S. Government Securities Fund (nachfolgend der „**Teilfonds**“). Dieser Vereinfachte Prospekt enthält keine Darstellung aller derzeit bestehenden Anteilklassen und Teilfonds der Gesellschaft, für die separate Vereinfachte Prospekte erhältlich sind.

Die Basiswährung des Teilfonds ist der US-Dollar.

**Die Teilfonds werden in allen Einzelheiten im ausführlichen Prospekt („Prospekt“) vom 1. Juli 2011, in seiner jeweils geltenden Fassung, beschrieben. Wir empfehlen potenziellen Anlegern im Vorfeld einer Anlageentscheidung die Lektüre des Prospektes. Die Rechte und Pflichten der Anleger sowie deren Rechtsverhältnis zur Gesellschaft sind im Prospekt festgehalten.**

Die definierten Begriffe haben die ihnen im Prospekt zugewiesene Bedeutung.

## **Anlageziel**

Erzielung laufender Erträge unter Aufrechterhaltung der Stabilität von Kapital und Liquidität.

## **Anlagepolitik**

Die Gesellschaft verfolgt das Anlageziele des Teilfonds, indem sie in ein Portfolio aus erstklassigen kurzfristigen US-Schatztiteln und Wertpapieren von US-Behörden investiert, die die in den Richtlinien enthaltenen Kriterien für Geldmarktinstrumente erfüllen. Zu diesen Anlagen zählen vollständig durch US-Schatztitel und Wertpapiere der US-Behörden abgesicherte Pensionsgeschäfte. Die maximale gewichtete durchschnittliche Fälligkeit der Wertpapiere des Portfolios des Teilfonds wird 60 Tage nicht übersteigen. Die gewichtete durchschnittliche Laufzeit des Portfolios des Teilfonds wird auf 120 Tage oder weniger begrenzt sein.

Zu den Schuldtiteln, in die der Teilfonds anlegen kann, gehören die folgenden an Geregeltten Märkten notierten oder gehandelten übertragbaren Wertpapiere (außerdem kann der Teilfonds in Zulässige Organismen für gemeinsame Anlagen anlegen).

- Festverzinsliche Wertpapiere
  - US-Schatztitel
  - Wertpapiere der US-Behörden
  - US-Staatsanleihen mit variabler Verzinsung
    - Neufestlegung der Zinssätze
  - Hypothekengestützte Wertpapiere der US-Behörden
- Zulässige Organismen für gemeinsame Anlagen, die selbst als „kurzfristige Geldmarktfonds“ in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Mitteilungen der Zentralbank zu Geldmarktfonds betrachtet werden.

Der Anlageberater kann zudem folgende Anlagetechniken einsetzen:

- Pensionsgeschäfte
- Inverse Pensionsgeschäfte
- Wertpapierleihgeschäfte
- Wertpapiere „per Emission“
- Wertpapiere „mit Lieferung auf Termin“
- Wertpapiere als „Terminengagement“

Dem Teilfonds wurde von der Zentralbank die Genehmigung zur Anlage von bis zu 100% seines Vermögens in Wertpapiere von US-Behörden und US-Schatztitel auf der Grundlage gewährt, dass solche Wertpapiere aus mindestens sechs Emissionen stammen müssen, wobei Wertpapiere aus einer Emission nicht mehr als 30% des Nettovermögens des Teilfonds ausmachen werden.

Der Teilfonds wird als kurzfristiger Geldmarktfonds in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Mitteilungen der Zentralbank zu Geldmarktfonds betrachtet.

Die Wertpapiere, in die der Teilfonds investiert, beschränken sich auf Wertpapiere, die eine Restlaufzeit bis zum gesetzlichen Rückzahlungstermin von weniger oder gleich 397 Tagen haben.

Obwohl die OGAW-Vorschriften den Teilfonds zur Anlage in bestimmte Finanzderivate vorbehaltlich der darin und von der Zentralbank festgelegten Bedingungen und Beschränkungen berechtigen, wird der Teilfonds nicht in Finanzderivate anlegen. Bevor der Teilfonds Transaktionen in Finanzderivaten tätigt, werden Risikomanagement-Verfahren bei der Zentralbank gemäß der Bekanntmachung 3/03 der Zentralbank eingereicht.

Eine ausführlichere Beschreibung der Wertpapiere und Investmenttechniken ist dem Abschnitt „Wertpapiieranlagen der Teilfonds“ im Prospekt zu entnehmen.

## **Risikoprofil**

Der Teilfonds wird in kurzfristige Instrumente mit geringem Risiko anlegen. Demzufolge wird der Teilfonds aller Erwartung nach ein geringes Risiko tragen. Dennoch kann der Wert der Anteile sowohl steigen als auch fallen, so dass bei einer Anlage in den Teilfonds die Möglichkeit eines Kapitalverlustes besteht. Außerdem trägt der Teilfonds unter Umständen ein Kreditrisiko hinsichtlich seiner Handelspartner.

Die Wertpapierarten, in die der Teilfonds anlegt, unterliegen mehreren Risiken und die Anleger sollten die im Folgenden aufgeführten Risikofaktoren und andere Besonderheiten berücksichtigen. Die folgende Liste der mit einer Anlage in den Teilfonds verbundenen Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Anleger werden dringend gebeten, den Abschnitt „*Spezifische Risiken bei der Anlage in die Teilfonds*“ im Prospekt durchzulesen.

**Zinsrisiken.** Die Kurse von festverzinslichen Wertpapieren steigen und fallen infolge von Änderungen der für vergleichbare Wertpapiere gewährten Zinssätze.

**Kreditrisiken.** Das Kreditrisiko bezeichnet das Risiko eines Ausfalls des Emittenten eines festverzinslichen Wertpapiers in Bezug auf ein Wertpapier, d.h. Nichtzahlung von Zinsen oder Kapital bei Fälligkeit. Bei Ausfall des Emittenten entsteht dem Teilfonds ein Verlust.

**Kündigungsrisiken.** Das Kündigungsrisiko beinhaltet die Möglichkeit, dass ein Emittent ein festverzinsliches Wertpapier vor der Fälligkeit zu einem Preis unterhalb des aktuellen Marktpreises zurückzahlt (Kündigung). Erhöht sich die Wahrscheinlichkeit einer Kündigung, kann der Preis des Wertpapiers sinken. Im Falle einer Kündigung eines festverzinslichen Wertpapiers muss der Teilfonds unter Umständen die Erlöse in andere festverzinsliche Wertpapiere mit niedrigeren Zinssätzen, höheren Kreditrisiken oder sonstigen ungünstigen Merkmalen wieder anlegen.

**Risiken vorzeitiger Rückzahlungen.** Vorfälligkeitszahlungen von Kapital beinhalten Risiken, die sich für einen Teilfonds, der hypothekengestützte Wertpapiere hält, nachteilig auswirken können.

**Geldmarktfondsrisiko.** Kapitaleinlagen und eine Kapitalanlage in den Teilfonds können unterschiedliche Eigenschaften aufweisen, und das in den Teilfonds angelegte Kapital kann Schwankungen unterliegen.

**Anlagerisiko.** Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass der Teilfonds sein Anlageziel erreichen wird. Der Wert der Anteile kann sowohl steigen als auch fallen und der Kapitalwert der Wertpapiere, in die der Teilfonds anlegt, kann Schwankungen unterliegen. Der Teilfonds tätigt Anlagen in kurzfristige Instrumente mit geringem Risiko. Es wird daher damit gerechnet, dass der Teilfonds ein geringes Risiko aufweist. Der Wert der Anteile kann jedoch sowohl steigen als auch fallen. Daher besteht bei einer Anlage in den Teilfonds die Möglichkeit eines Kapitalverlustes.

**Umbrella-Struktur der Gesellschaft und Risiko der wechselseitigen Haftung.** Gemäß irischem Recht ist die Gesellschaft als Ganzes grundsätzlich gegenüber Dritten nicht haftbar, und grundsätzlich besteht keine Möglichkeit der wechselseitigen Haftung der Teilfonds. Unbeschadet der vorstehenden Bestimmung kann keine Zusicherung gegeben werden, dass im Falle einer Klage, die gegen die Gesellschaft bei einem Gericht eines anderen Landes eingereicht wird, die Einzelhaftung der Teilfonds notwendigerweise aufrechterhalten werden kann.

**Risiken bei Anlagen in Zulässige Organismen für gemeinsame Anlagen.** Als Aktionär oder Anteilhaber eines anderen Organismus für gemeinsame Anlagen trägt der Teilfonds, wie alle anderen Aktionäre oder Anteilhaber, einen Teil der Kosten und Aufwendungen dieses anderen Organismus für gemeinsame Anlagen, einschließlich Verwaltungsgebühren und/oder sonstiger Gebühren.

**Risiken staatlicher Eingriffe in die Finanzmärkte.** Die jüngste Instabilität an den Finanzmärkten hat die US-Regierung sowie andere Regierungen dazu veranlasst, etliche, zuvor noch nie getroffene Maßnahmen zur Stützung bestimmter Finanzinstitute und Finanzmarktsegmente zu ergreifen. Der Anlageberater wird die Entwicklungen beobachten und darauf bedacht sein, das Portfolio des Fonds in einer Weise zu verwalten, die mit den Investmentzielen des Fonds in Einklang steht, jedoch kann nicht mit Sicherheit davon ausgegangen werden, dass dies erfolgreich sein wird.

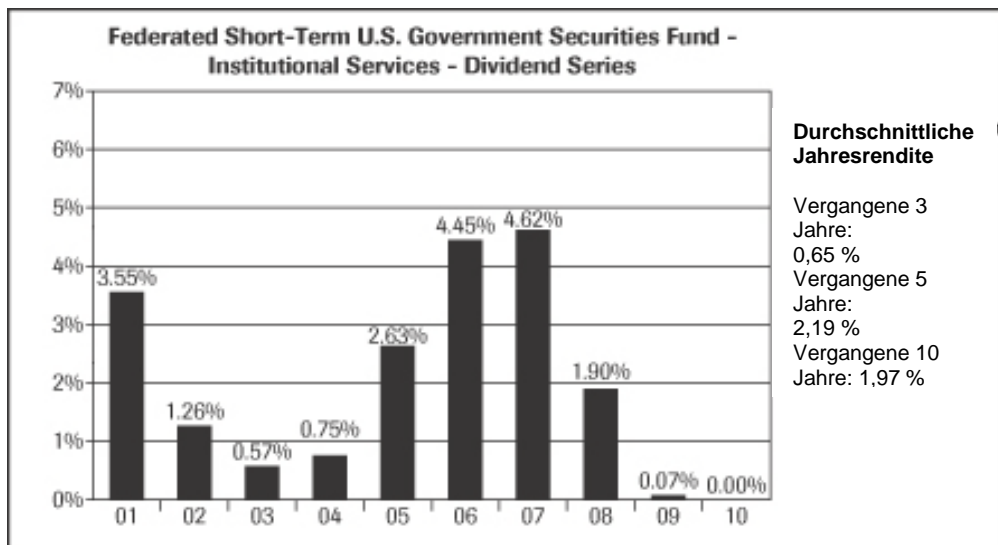
**Ereignisse, die mit Freddie Mac und Fannie Mae zusammenhängen.** Die im Jahr 2008 beginnende extreme und bisher beispiellose Volatilität und Störung der Kapital- und Kreditmärkte führte zur Besorgnis der Märkte über die Fähigkeit von Freddie Mac und Fannie Mae, zukünftige Kreditausfälle im Zusammenhang mit in ihren Portfolios gehaltenen Wertpapieren, für welche sie auch die Betreuung übernehmen, ohne die direkte Unterstützung der US Bundesregierung zu überstehen. Am 7. September 2008 wurden sowohl Freddie Mac und Fannie Mae unter die Verwaltung der Federal Housing Finance Agency („**FHFA**“), einer neu geschaffenen unabhängigen Regulierungsbehörde, gestellt. Nach dem Plan der Verwaltung übernahm die FHFA die Kontrolle und grundsätzlich auch das Weisungsrecht über die Geschäfte von Freddie Mac und Fannie Mae und ist berechtigt, alle Befugnisse auszuüben, die ihren jeweiligen Anteilhabern, Geschäftsführern und leitenden Angestellten zustehen.

**Risiko bei schwankendem Absatzvolumen.** Es gibt keine Garantie dafür, dass der Teilfonds ein gewisses Einkommensniveau erzielt oder dass ein solches Einkommensniveau die Inflationsrate übersteigt. Des Weiteren kann der Ertrag des Teilfonds variieren. Ein niedriges Zinsumfeld kann verhindern, dass der Teilfonds einen positiven Ertrag erzielt oder dass die Ausgaben des Teilfonds aus dem gegenwärtigen Einkommen bezahlt werden und könnte die Fähigkeit des Teilfonds, einen stabilen Nettoinventarwert aufrechtzuerhalten, beeinträchtigen.

**Eine ausführliche Beschreibung der Risikofaktoren und der für den Teilfonds geltenden weiteren Risikofaktoren ist im Prospekt ausgeführt.**

## Performance-Daten

Das folgende Balkendiagramm zeigt die Jahresgesamterndite(n) des Teilfonds für das am 31. Dezember endende Geschäftsjahr. Bitte beachten Sie, dass die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung weder einen Anhaltspunkt noch eine Garantie für die zukünftige Rendite darstellt. Die Renditen sind nach Abzug der vom Teilfonds gezahlten Steuern und Aufwendungen angegeben. Die Performance-Daten enthalten keine Zeichnungs- und Rücknahmegebühren.



## Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds eignet sich für Anleger, die laufende Erträge unter Aufrechterhaltung der Stabilität von Kapital und Liquidität mit einer kurzfristigen Anlage erzielen möchten.

## Ausschüttungspolitik

Der Verwaltungsrat beabsichtigt, soweit möglich täglich Ausschüttungen aus den Nettoanlageerträgen des Teilfonds zu erklären und monatlich auszuzahlen. Ausschüttungen werden, sofern keine Barauszahlung gewünscht ist, automatisch an den jeweiligen Zahltagen in zusätzliche Anteile wieder angelegt, die an diesen Zahltagen erworben werden. Es wird nicht davon ausgegangen, dass der Teilfonds einen erheblichen Nettoveräußerungsgewinn erzielen wird.

## Gebühren und Aufwendungen

### Anteilinhaber-Aufwendungen (vom Anleger direkt zu tragende Aufwendungen)

**Ausgabeaufschlag:** Keiner.

**Rücknahmegebühr:** Keine. Unter Umständen erhebt Ihr Finanzmittler die üblichen Gebühren und Provisionen.

**Umtauschgebühr:** Bei Umtausch in Anteile eines Aktienfonds kann ihr Finanzmittler möglicherweise eine Verkaufsgebühr und/oder einen Provisionsvorschuss erheben, wenn dies vorgesehen ist und solche Zahlungen nicht schon vorher geleistet wurden. Bei Umtausch in Anteile des Federated High Income Advantage Fonds kann ihr Finanzmittler möglicherweise eine Verkaufsgebühr erheben, wenn dies vorgesehen ist und eine solche Zahlung nicht schon vorher geleistet wurde.

## Jährliche Betriebskosten (aus dem Teilfondsvermögen zu tragende Aufwendungen)

Die folgenden Gebühren können dem Teilfondsvermögen maximal belastet werden:

	<b>% des durchschnittlichen Nettovermögens</b>
Managementgebühr	1,00%
Depotbankgebühr	0,01%
Verwaltungsgebühren	0,015%
Gebühren für betriebliche Unterstützungsleistungen*	zwischen 0,075% und 0,15%

\* **Die Gebühr wird auf Basis einer jährlichen Rate kalkuliert, die sich auf das durchschnittliche tägliche Gesamtvermögen aller Teilfonds bezieht, die von Tochtergesellschaften von Federated beraten werden. Der Manager hat sich bereit erklärt, die Kosten dieser Dienstleistung aus seiner Managementgebühr zu entrichten.**

Der Teilfonds trägt ferner weitere betriebliche Aufwendungen wie Transferstellengebühren, Umrechnungsgebühren und Gebühren für das Cash Management. Diese betrieblichen Aufwendungen werden im Prospekt detailliert beschrieben.

Hinweis: Der Manager hat sich gegenwärtig verpflichtet, die jährlichen den Anteilen zuzuordnenden Betriebskosten des Teilfonds, einschließlich der Managementgebühr, aber ausschließlich Zinsen, Steuern, Maklerprovisionen, Versicherungsprämien, Kosten im Zusammenhang mit der Registrierung der Gesellschaft, des Teilfonds oder der Anteile bei einer Regierungs- oder Aufsichtsbehörde bzw. einer Wertpapierbörse oder einem anderen Geregelteten Markt sowie außerordentlicher Auslagen, auf 0,65% des durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwertes der Anteile zu begrenzen. Der Manager kann diese freiwillige Verpflichtung jederzeit nach eigenem Ermessen durch schriftliche Mitteilung an die Gesellschaft beenden oder ändern.

## Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (*Total Expense Ratio* - „**TER**“) ist die Summe aller aus dem Vermögen eines Teilfonds tatsächlich gezahlten Kosten und Aufwendungen nach Abzug der Erstattungen und Verzichtleistungen und wird als Prozentsatz des Nettoinventarwertes des Teilfonds ausgedrückt, der der Anteilserie zuzuordnen ist. Sie umfasst die Managementgebühren und sonstigen Aufwendungen.

Für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr

<b>Institutional Services - Dividend Series</b>	
Gesamtkostenquote*	0,24%

\* **Um die oben angegebenen Aufwendungen des Teilfonds zu begrenzen, hat sich der Manager bereit erklärt, auf einen Teil seiner Managementgebühren zu verzichten. Diese Verzichtleistung erfolgt auf freiwilliger Basis und kann von dem Manager nach vorheriger Benachrichtigung der Gesellschaft jederzeit aufgehoben werden. Der Manager hat sich derzeit dazu verpflichtet, die gesamten jährlichen Betriebskosten auf 0,65 % des täglichen durchschnittlichen Nettoinventarwertes der Anteile zu beschränken (wie im Prospekt ausführlicher beschrieben).**

Die Gesamtkostenquote der Vorjahre steht am eingetragenen Sitz des Managers und der Gesellschaft zur Verfügung.

## Portfolioumschlag

Der Portfolioumschlag (*Portfolio Turnover Rate* - „**PTR**“) ist ein Anhaltspunkt für die Anzahl der Transaktionen, die ein Teilfonds innerhalb eines Geschäftsjahres ausgeführt hat.

Der PTR für das am 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr betrug 713,07%.\*

Die PTRs der Vorjahre stehen am eingetragenen Sitz des Managers und der Gesellschaft zur Verfügung.

\* **Geldmarktfonds wie der Teilfonds haben aufgrund der kurzfristigen von ihnen gehaltenen Anlagen einen hohen Portfolioumschlag.**

## **Besteuerung**

Die Gesellschaft ist für Steuerzwecke in Irland ansässig und unterliegt keiner irischen Steuer auf ihre Erträge und Veräußerungsgewinne. In Irland sind von der Gesellschaft keine Stempelgebühren auf die Ausgabe, die Zeichnung, das Halten, den Umtausch, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen zu bezahlen.

**Anteilinhaber und interessierte Anleger sollten ihre fachlichen Berater konsultieren, um sich über die steuerliche Behandlung ihres Anteilbestands zu informieren.**

## **Veröffentlichung der Anteilpreise**

Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile werden an jedem Handelstag am eingetragenen Sitz des Managers, im Internet unter <http://fiml.federatedinvestors.com> (wobei sich diese Informationen auf den Nettoinventarwert je Anteil des vorangegangenen Handelstages beziehen und nur zu Informationszwecken veröffentlicht werden) und in der Financial Times veröffentlicht und unverzüglich der Irish Stock Exchange mitgeteilt.

## **Kauf und Verkauf von Anteilen**

Zeichnungsanträge können über den Finanzmittler oder über die Verwaltungsstelle gestellt werden. Rücknahmeanträge nimmt der Finanzmittler oder die Verwaltungsstelle direkt entgegen. Umtauschanträge richten Sie bitte an den Manager.

Sie können Anlagen in Anteile an jedem Handelstag tätigen, vorbehaltlich der Annahmefristen des Teilfonds (Handelsschluss der New Yorker Börse, in der Regel 16.00 Uhr (US Eastern Time) an jedem Handelstag oder jedem anderen vom Verwaltungsrat bestimmten und den Anteilinhabern mitgeteilten Zeitpunkt; sofern die New Yorker Börse den ordentlichen Handel früher als gewöhnlich (d.h. vor 16.00 Uhr US Eastern Time) schließt, kann der Ablauf der Annahmefrist drei Stunden nach der jeweiligen Schließung stattfinden, jedoch spätestens um 16.00 Uhr US Eastern Time).

Rücknahmen können an jedem Handelstag erfolgen, vorbehaltlich der Annahmefristen des Teilfonds (Handelsschluss der New Yorker Börse, in der Regel 16.00 Uhr (US Eastern Time) an jedem Handelstag oder jedem anderen vom Verwaltungsrat bestimmten und den Anteilinhabern mitgeteilten Zeitpunkt; sofern die New Yorker Börse den ordentlichen Handel früher als gewöhnlich (d.h. vor 16.00 Uhr US Eastern Time) schließt, kann der Ablauf der Annahmefrist drei Stunden nach der jeweiligen Schließung stattfinden, jedoch spätestens um 16.00 Uhr US Eastern Time). Rücknahmeanträge sind nur nach der Annahme durch die Verwaltungsstelle wirksam.

Der anfängliche Mindestbetrag für Anlagen in den Teilfonds beträgt US\$ 25.000. Ein Konto kann jedoch mit einem niedrigeren Betrag eröffnet werden, wenn innerhalb von 90 Tagen ab Eröffnung des Kontos US\$ 25.000 erreicht werden.

Nachfolgende Anlagen in den Teilfonds dürfen einen Mindestbetrag von US\$ 1.000 nicht unterschreiten. Für Konten, die über professionelle Anlagevermittler errichtet wurden, können geringere Mindestanlagebeträge gelten. Anleger sollten bedenken, dass professionelle Anlagevermittler im Zusammenhang mit Transaktionen in Anteilen unter Umständen Gebühren erheben.

## **Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland**

Société Générale S.A., Frankfurter Niederlassung, Neue Mainzer Strasse 46 - 50, 60311 Frankfurt, hat die Funktion als Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland übernommen (die „**deutsche Zahl- und Informationsstelle**“).

Rücknahme- und Umtauschanträge in Bezug auf die Anteile können bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden. Sämtliche Zahlungen an die Anteilinhaber (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können auf Wunsch der Anteilinhaber über die deutsche Zahl- und Informationsstelle erfolgen.

Die jeweils gültigen ausführlichen Prospekte, die vereinfachten Prospekte, die Gründungsurkunde und die Satzung, sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind ferner kostenlos in Papierform bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Anteilhaber werden an jedem Börsentag in der „Börsen-Zeitung“ veröffentlicht. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Anteilhaber sind bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle an jedem Bankarbeitstag in Frankfurt am Main erhältlich.

Die Gründungsurkunde und die Satzung der Gesellschaft, die ausführlichen und die vereinfachten Prospekte, die Depotbankvereinbarung, der Managementvertrag, der Anlageberatungsvertrag, der Verwaltungsvertrag, der Zahl- und Informationsstellenvertrag sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind zusammen mit Exemplaren der OGAW-Vorschriften und den von der Zentralbank gemäß den OGAW-Vorschriften veröffentlichten OGAW-Verlautbarungen bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle kostenlos verfügbar und können dort eingesehen werden.

### **Weitere wichtige Hinweise Manager**

Federated International Management Limited

### **Depotbank**

BNY Mellon Trust Company (Ireland) Limited

### **Anlageberater**

Federated Investment Counseling

### **Verwaltungsstelle**

BNY Mellon Fund Services (Ireland) Limited

### **Promoter**

Federated Investors, Inc.

### **Wirtschaftsprüfer**

Ernst & Young, Chartered Accountants

### **Deutsche Zahl- und Informationsstelle**

Société Générale S.A., Frankfurter Niederlassung

Der Prospekt, die Gründungsurkunde und die Satzung der Gesellschaft, die wesentlichen Verträge sowie alle Jahres- und Halbjahresberichte stehen zusammen mit Exemplaren der OGAW-Vorschriften und der von der Zentralbank gemäß den OGAW-Vorschriften herausgegebenen OGAW-Verlautbarungen unter der Adresse c/o BNY Mellon Fund Services (Ireland) Limited, Guild House, Guild Street, International Financial Services Centre, Dublin 1, Irland, zur Einsichtnahme zur Verfügung. Exemplare der Gründungsurkunde und Satzung der Gesellschaft sowie aller Jahres- und Halbjahresberichte können beim Manager kostenlos angefordert werden.